

Infrarot-Wissen Schweiz

Was ist Infrarotwärme?

INFRAROTWÄRME kann Ihr Leben verändern, kann Ihr Wohlbefinden und Ihr Gesundheitsbewußtsein nachhaltig steigern und Sie zufriedener und ausgeglichener machen. Zudem kann Infrarotwärme auch präventiv wirken.

INFRAROTWÄRME in einer richtigen INFRAROT-Kabine kann Ihren Körper mit einem täglichen Aufwand von 30 - 60 Minuten und minimalen Betriebskosten mit neuer Energie erfüllen, Sie werden Ihre Muskulatur und Ihre Gelenke wohltuend und geschmeidiger empfinden, Ihre Haut fühlt sich verjüngt an und sieht auch so aus, Poren und Gewebe werden durch den intensiven Schwitzprozeß gereinigt, Ihre Abwehrkräfte werden unterstützt, im Körper eingelagerte Umweltgifte, Schwermetalle und Fette werden mit dem Schweiß vermehrt ausgeschwemmt. Eine INFRAROT-Wärmekabine ist keine Sauna, ersetzt keine Sauna und ist auch nicht mit einer Sauna vergleichbar (Unterschied: Konfektionswärme und Konduktionswärme).

Eine "reine" INFRAROT-Kabine arbeitet nach einem völlig anderen Prinzip und wirkt völlig anders. INFRAROTWÄRME ruft zum größten Teil völlig andere Effekte hervor und muß daher als Parallelsystem zur herkömmlichen Sauna und/oder zu Infrarot-Wärme-Kabinen gesehen werden.

Da eine INFRAROT-Wärmekabine (Achtung: unterscheiden Sie zwischen Infrarotwärmekabinen (Sauneffekt = höhere Temperaturen als 45 Grad Celsius im Innenraum der Kabine) und "reinen" Infrarotkabinen (Infrarotstrahlwirkung) mit wesentlich geringeren Temperaturen im Innenraum (weniger als 45 Grad Celsius).

Deshalb wird die "reine" INFRAROT-Kabine in der Zukunft einen neuen Stellenwert erhalten, da die zunehmende Unverträglichkeit hoher Temperatur (sei es Sauna oder die Infrarotwärme-Kabine) bei zunehmendem Alter einen wesentlichen Hinderungsgrund bei der Nutzung darstellt.

Die Wirkung von "reinen" Infrarotkabinen ist vergleichbar mit der Infrarotstrahlung der natürlichen Sonnenenergie, die Sie z. B. als sehr angenehm empfinden, wenn Sie sich im warmen Sand südlicher Strände entspannen. INFRAROTWÄRME benötigt keine hohen Temperaturen, da die infrarote Strahlung, eine elektromagnetische Wellenstrahlung, völlig verlustfrei den Raum durchleuchtet, ohne die Umgebungsluft nennenswert zu erwärmen und erst dann wirksam wird, wenn sie auf einen absorbierenden (wärmeaufnehmenden) Körper auftrifft. Erst dann, wie bei der Wärmeenergie der Sonnenstrahlen auf einem Berg, die Sie bei -5°C schwitzend mit entblößtem Oberkörper wohltuend genießen können, wird die infrarote Wärmestrahlung wirksam. Die Körpermoleküle werden in Schwingung versetzt. Diese Molekülbewegungen rufen vielfältige positive Effekte hervor. Bewegung bestimmt unser Leben.

INFRAROTSTRAHLUNG ist in der Lage, nachhaltige Regenerationsprozesse in der Tiefe des Gewebes zu unterstützen und zu beschleunigen. Infrarotstrahlung kann für den Kabinennutzer wirksam und, vor allen Dingen, unschädlich angewendet werden. Zudem kann Infrarotstrahlung z.B. im Sport auch präventiv angewandt werden.

Die langwellige Infrarotstrahlung bezeichnet man als 'INFRAROT C' (siehe auch Rubrik "Grundlagen"). Es ist sicherlich so, dass Infrarot ,A' eine wesentlich höhere Eindringtiefe als ,B' und ,C' aufweist. Das macht man sich bei der Hyperthermie, also der künstlichen Überhöhung der Körperkerntemperatur bei der Krebsbehandlung zunutze. Die Brenntemperatur der Glühfäden in den Bestrahlungsröhren liegt dann bei etwa 2.200 Grad Celsius.

Diese kurzwellige Infrarotstrahlung (Infrarot A) umgeht das sensorische Empfinden der Haut und findet, wie es die Hersteller solcher Röhren ausdrücken, ein ,Fenster' in der Haut. Dies ist aus medizinischer Sicht vorallem im Bereich der Wirbelsäule.

Reines Infrarot ,A' wird bei dieser Therapie jedoch nur in hoher Leistung und unter strengster ärztlicher Überwachung der Körperkerntemperatur eingesetzt (man erinnere sich an die früher gebräuchlichen, sogenannten ,Höhensonnen', die bei unkontrolliertem Einsatz schwerste Verbrennungen zur Folge hatten), da Infrarot ,A' die Sensorik der Oberhaut nicht anspricht und kein Schmerzempfinden auslöst. Dadurch wird dem Körper ohne Kontrolle unbemerkt eine solch hohe Energiemenge zugeführt, dass der Patient durch Überhitzung kollabieren und u.U. sterben könnte. In dieser hochenergetischen Form ist dieses Spektrum in Wellnesseinrichtungen also nicht einsetzbar.

Hier hat nun eine weltbekannte Firma, die Firma Philips®, eine Lösung gefunden, nämlich die neuen ,Vitae® Lampen'.

Vitae® Vollspektrum Lampen strahlen zu 18,3% Infrarot ,A' - zu 62,5% Infrarot ,B' - zu 18,2% Infrarot ,C' ab. Der optimale Mix zwischen A, B, C- Strahlen macht die Vitae® Strahler zu einem einzigartigen Strahler.

Die Emission der Vitae® Lampen mit einer Wellenlänge bis zu 1,4µm kann die Subkutis (bis zu 5 mm Tiefe) erreichen. Dort wird die Wärme in einem größeren Volumen aufgenommen. Dadurch entsteht eine diffuse und angenehme Erwärmung des Körpers. Dies kann in dem Maße mit rein mittel- und langwelligen Emittlern (B und C Strahlung) nicht erreicht werden. Die von den Vitae® Lampen abgestrahlten längeren Wellenlängen - im Infrarot ,B' und ,C' Bereich über 1,4µm - werden durch die oberen Hautschichten absorbiert, wo sich wärmeempfindliche Nerven befinden. Diese signalisieren wenn der Körper zu überhitzen droht. Die Folge: Reduzierung der Intensität bzw. Abstand nehmen vom Strahler.

Vitae® Lampen emittieren vier bis fünf Mal mehr mittelwellige Strahlung als die Sonne. Dadurch wird eine deutlichere Aktivierung des natürlichen Schutzmechanismus der Haut ermöglicht. Da die strahlende Masse der Vitae® Lampen (dünner Glühfaden in einem Quarzrohr) wie eine Glühbirne, die sofort Licht liefert, eine so geringe Masse hat, schaltet sie sofort auf 100% Leistung. Bitte halten Sie sich eines vor Augen:

Eine "reine" Infrarotkabine ist keine Sauna, will keine Sauna sein, will keine Sauna ersetzen, und arbeitet nach einem völlig anderen Wirkungsprinzip (Konduktionswäme)! Aber wer einmal die wohltuende Wirkweise einer Infrarotkabine kennengelernt hat, wird allen Saunapropheten anderer Meinung mit Überzeugung die Stirn bieten!

Ergänzen Sie Ihre Sauna mit Infrarot-Elementen, bauen Sie, wenn Sie die hohen Temperaturen nicht mehr ertragen, Ihre Sauna zu einer Infrarotkabine um und ergänzen Sie Ihre Sauna durch eine Farblichtanlage, um Ihr mentales Wohlbefinden zu steigern!

Inzwischen werden in Infrarotkabinen und Infrarotwärmekabinen verschiedene Beheizungssysteme angeboten.

Was wird angeboten:

- Reflektorstrahler mit eingebauten: Keramikstrahler
- U-Rohr-Incolloy- Magnesiumoxydstrahlern
- Vitae Vollspektrum Quarzstrahlern Quarzstrahler Magnesiumoxidstrahler
- Keramikstrahler mit Lavasandfüllung

Aber selbstverständlich werden auch Flächenstrahler angeboten: z.B. die sog. Plate Heater

Daß verschiedene Systeme angeboten werden, die man auch miteinander kombinieren kann, ist auch gut so! Bis anhin werden von Kabinenherstellern nur "fertige" eigene Systeme angeboten (von einer Marke allein). Warum also bauen Sie nicht Ihre eigene Kabine zusammen? Bedenken Sie: nicht jeder Mensch empfindet das Gleiche bei der Infrarotwärme (z.B. Unterschied Frau-Mann)!

Treffen Sie Ihre individuelle Entscheidung für das nach Ihrer persönlichen Empfindung optimale System oder die optimale Kombination! Das betrifft sowohl die Körperempfindung, die erzielten Wirkungen auf den Körper, wie auch das eigene Wohlbefinden. Jeder Körper reagiert individuell verschieden, sodaß gewisse Erfahrungswerte nicht als übertragbar angesehen werden können. Dies wollen viele Hersteller und Händler den Kunden glaubhaft machen.

Darum haben wir für Sie die Möglichkeit geschaffen, durch verschiedene Testmöglichkeiten, nach Terminvereinbarung, alle Systeme am eigenen Körper testen zu können. Auch beraten wir Sie persönlich bei Ihnen zu Hause!

Fragen? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:

Ihr Beratungsteam Schweiz
Infrarotwissen.ch

076 426 09 09 / service@infrarotwissen.ch